

Levonesse®

Notfall-Kontrazeptivum



10 wichtige Fragen und Antworten

- | | | |
|-----|--|----|
| 1. | Was ist Levonessie? | 3 |
| 2. | Wann wird Levonessie eingenommen? | 4 |
| 3. | Wann darf Levonessie nicht eingenommen werden? | 5 |
| 4. | Wie wird Levonessie eingenommen? | 6 |
| 5. | Wie wirkt Levonessie? | 7 |
| 6. | Gibt es Nebenwirkungen? | 8 |
| 7. | Was ist nach der Einnahme von Levonessie zu beachten? | 9 |
| 8. | Kann Levonessie auch als normales Verhütungsmittel verwendet werden? | 10 |
| 9. | Kann ich Levonessie auch einnehmen wenn ich noch stille? | 11 |
| 10. | Was ist weiter zu beachten? | 11 |

1. Was ist Levonesse?

Levonesse ist ein Arzneimittel zur **Schwangerschaftsverhütung im Notfall.**

Es handelt sich dabei um eine «**Pille danach**», welche eine ungewollte Schwangerschaft verhindern soll.

Levonesse ist ausschliesslich für Notfälle vorgesehen und sollte auf keinen Fall eine regelmässige Verhütungsmethode ersetzen.



2. Wann wird Levonessse eingenommen?

Innerhalb von 72 Stunden nach ungeschütztem Geschlechtsverkehr oder im Fall des Versagens einer Verhütungsmethode wie z.B.:

- **Kondom:**
Gerissenes oder vergessenes
- **Pille:**
Einnahme vergessen /
Durchfall oder Erbrechen nach Einnahme
- **Spirale:**
Ausgestossen
- **Scheidendiaphragma oder Portiokappe:**
Vorzeitige Entfernung oder Verrutschen
- **Periodische Abstinenz (Temperaturmethode):**
Geschlechtsverkehr während der fruchtbaren Tage
- **Erzwungener, ungeschützter Geschlechtsverkehr**

3. Wann darf Levonelle nicht eingenommen werden?

Levonelle darf nicht eingenommen werden:

- während einer Schwangerschaft
- bei schweren Leberfunktionsstörungen
- bei Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff Levonorgestrel oder einem der Hilfsstoffe



4. Wie wird Levonesse eingenommen?

Die Behandlung mit Levonesse erfordert die Einnahme von 1 Tablette als Einmaldosis.

Die Tablette muss so bald wie möglich – vorzugsweise innerhalb von 12 Stunden – aber nicht später als 72 Stunden (3 Tage) nach dem ungeschützten Geschlechtsverkehr eingenommen werden.

Die schwangerschaftsverhütende Wirkung ist umso sicherer, je früher die Tablette eingenommen wird.

Dosis (Wie viel): 1 Tablette

Zeitpunkt (Wann): So bald wie möglich.
Nicht später als 72 Stunden
(3 Tage)

Tipp: Wirksamkeit ist umso höher, je früher die Tablette eingenommen wird.
Vor dem Essen einnehmen um Verträglichkeit zu steigern.

5. Wie wirkt Levonessse?

Nach dem Eisprung ist das Ei während ca. 24 Stunden befruchtbar. Spermien überleben dagegen bis zu 5 Tage. Levonessse verschiebt den Eisprung nach hinten über die Lebensdauer der Spermien hinaus.

Beispiel:

Zyklus mit Eisprung am 14. Zyklustag



Durch Levonessse kann bei 52 – 85% der betroffenen Frauen eine Schwangerschaft vermieden werden. Die Wirksamkeit verringert sich mit zunehmendem Zeitabstand zum Geschlechtsverkehr. Deshalb ist es wichtig, Levonessse so bald wie möglich – jedoch bis spätestens 72 Stunden (3 Tage) – nach dem ungeschützten Geschlechtsverkehr einzunehmen.

Achtung: Levonessse kann nicht die Einnistung einer befruchteten Eizelle in der Gebärmutter verhindern. Wenn der Eisprung bereits erfolgt ist, besitzt Levonessse daher keine Wirksamkeit mehr. Entsprechend ist Levonessse kein Mittel für einen Schwangerschaftsabbruch.

6. Gibt es Nebenwirkungen?

Folgende Nebenwirkungen können bei der Einnahme von Levonelle auftreten:

Sehr häufig:

- Übelkeit
- Kopfschmerzen
- Unterleibsschmerzen
- Müdigkeit
- Schwindelgefühl
- Spannungsgefühl in der Brust
- Schmier-, unregelmässige oder verstärkte Blutungen
- Menstruation kann verspätet auftreten

Häufig:

- Erbrechen
- Durchfall
- Regelschmerzen

7. Was ist nach der Einnahme von Levonesse zu beachten?

Menstruation:

- Die Menstruation kann einige Tage früher oder später einsetzen.
- Falls die Regelblutung mehr als 5 Tage ausbleibt ist eine mögliche Schwangerschaft abzuklären.

Verhütung:

Levonesse wirkt nicht empfängnisverhütend für den Rest Ihres Zyklus!

- Falls zuvor keine hormonellen Verhütungsmittel eingesetzt wurden verhüten Sie bitte mit Kondomen bis zur nächsten Menstruation.
- Falls zuvor die Pille zur Verhütung eingesetzt wurde nehmen Sie diese weiterhin und verhüten Sie zudem mit Kondomen.

8. Kann Levonessse auch als normales Verhütungsmittel verwendet werden?

Nein, Levonessse ersetzt keine regelmässige Verhütungsmethode, da es eine Schwangerschaft nicht immer verhindern kann und da im Falle einer regelmässigen Einnahme das Risiko einer hormonellen Überdosierung und einer Störung des Menstruationszyklus besteht.

Die Wirkung von Levonessse ist jener von Langzeitverhütungsmethoden unterlegen. Lassen Sie sich von Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin über langfristige und zur Schwangerschaftsverhütung wirkungsvollere Methoden beraten.

9. Kann ich Levonessie auch einnehmen wenn ich noch stille?

Ja, Stillen ist möglich.

Da der Wirkstoff Levonorgestrel in die Muttermilch übertritt, wird jedoch empfohlen, dass Sie unmittelbar vor der Einnahme der Tablette stillen und den auf die Einnahme von Levonessie folgenden Stilltermin um mindestens 6 Stunden verschieben (während dieser Zeit Milch abpumpen und diese verwerfen).

10. Was ist weiter zu beachten?

Die Anwendung von Levonessie ersetzt nicht die notwendigen Vorsichtsmassnahmen zum Schutz vor sexuell übertragbaren Erkrankungen.

Wenn Sie beim Geschlechtsverkehr kein Kondom verwendet haben (oder wenn es gerissen oder gerutscht ist), ist es möglich, dass Sie mit einer sexuell übertragbaren Erkrankung (einschliesslich HIV) infiziert wurden.

Diese Broschüre wurde von Spirig HealthCare erstellt.
Wir bitten Sie zusätzlich die Packungsbeilage zu
lesen, welche weiterführende Informationen enthält.



Spirig HealthCare AG | CH-4622 Egerkingen

Tel. 062 388 85 00 | Fax 062 388 85 85

bestellung@spirig-healthcare.ch | www.spirig-healthcare.ch